

Information und Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung mit dem beigefügten Anmeldeformular oder unter www.azk-csp.de → Seminare. Hier finden Sie auch unsere AGBs. Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Der Tagungsbeitrag liegt bei **175,00 €** (davon ein Drittel Institutionsbeitrag bei Seminaren über die bpb) **inklusive Verpflegung** gemäß **Programm** und **Unterkunft** im Doppelzimmer und bei **207,00 €** im Einzelzimmer. Schüler, Studenten und Auszubildende erhalten 50% Ermäßigung
Bitte entrichten Sie den Tagungsbeitrag spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn:

Empfänger: Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH
IBAN: DE05 3705 0299 0000 4646 62
BIC: COKSDE33 (Kreissparkasse Köln)
Verw.-zweck: 23.6.933.5 + Name Teilnehmer/in

Ansprechpartner

Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter

Verantwortlich im Bildungsforum:

Frau Dr. Ulrike Buschmeier, Geschäftsführerin

Seminarleitung:

Karsten Sander, Teamer

Tagungssekretariat:

Anne Sammet, 02223-73119
bildungsforum@azk.de

Erstellung des Flyers: August 2022



<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?search=IRAN+FILM&title=Special:MediaSearch&go=Go&type=image>

Wir sind anerkannter Bildungsträger bei der Bundeszentrale für politische Bildung (BpB)



Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Wir sind anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und verstehen uns als Form des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.

www.azk.de

Seminarprogramm



Aktion 2023!
Besuchen Sie unser Haus mit einem Teilnehmer, der noch nicht im Haus war, erhalten Sie und Ihr Gast jeweils 30% Ermäßigung auf die Tagungsgebühr!



Fotolia_100509975_XS-Urheber Style-Photography.jpg

Iran im Film

Einblicke in Gesellschaft, Kultur, Religion und Politik der Islamischen Republik Iran

11.-13. September 2023
Sem.-Nr.: 23.6.933.5

Tagungsort:
Arbeitnehmer-Zentrum
Königswinter

Sehr geehrte Damen und Herren,

anhand von kommentierten und im Seminar diskutierten Dokumentar- und Spielfilmen werden spannende Einblicke in das Leben der Menschen in der Islamischen Republik Iran eröffnet. Dabei werden wichtige Aspekte der Gesellschaft, Kultur, Religion und Politik deutlich. Aber auch Gestaltung und Ästhetik der Filme sollen diskutiert werden.

Die Geschichte des iranischen Films begann 1904 mit dem ersten Kino in Teheran und 1933 mit dem ersten iranischen Tonfilm. Nach der Islamischen Revolution wurde die Filmindustrie stark gefördert, aber auch zu Propagandazwecken eingesetzt.

Der Iran hat auch ein künstlerisches Autorenkino hervorgebracht, das mit seiner Betonung des Individuums, der eigenen Selbstverwirklichung und moralischen Urteilskraft häufig im Gegensatz zu vorordneten Rollenbildern steht. Manche Regisseure betreiben mehr oder weniger verschlüsselte politische Kritik und müssen hierfür Zensur bzw. Berufsverbote in Kauf nehmen. Auch im Exil entstehen Filme von iranischen Regisseuren und Regisseurinnen.

Alle an dieser aktuellen Thematik interessierten Bürger/innen sind herzlich eingeladen.

Herzlich willkommen in Königswinter!



Für weitere Seminare und Informationen, besuchen Sie unsere Homepage:
www.azk-csp.de

Programm

Montag, 11. September 2023

bis 14.00 Uhr
Anreise / Kaffee/Kuchen

14.30 – 15.00 Uhr
**Begrüßung / Einführung in die Thematik
Dr. Ulrike Buschmeier / Karsten Sander**

15.00 – 18.15 Uhr
**Einführung in die jüngere Geschichte des
Irans (mit historischen Filmdokumenten)**

**Einführung in die iranische Filmgeschichte
und Filmindustrie**

18.30 Uhr Abendessen

Dienstag, 12. September 2023

09.00 – 12.15 Uhr
Nader und Simin – Eine Trennung
(Spielfilm; Regisseur Asghar Farhadi;
Iran 2011)

15.00 – 18.15 Uhr
Women Without Men
(Spielfilm; Regisseurin Shirin Neshat; Deutsch-
land/Österreich/Frankreich 2009)

Dienstag, 13. September 2023

08.30 – 11.30 Uhr
Taxi Teheran
(Dokufiktion; Regisseur Jafar Pahadi; Iran 2015)

11.30 – 12.30 Uhr
**Seminarauswertung & Feedbackrunde
Dr. Ulrike Buschmeier / Karsten Sander**

12.30 Uhr
Seminarende / Mittagessen / Abreise

Änderungen vorbehalten!

**Referent, Einführung, Kommentierung
und Diskussionsleitung:**

Dr. Martin Pabst,
Politikwissenschaftler, München